

# ARMIERTER BETON.

1915. OKTOBER.

Extract from page 235:

Für die Durchführung der Arbeiten wurde ein ganz genaues graphisches Bauprogramm aufgestellt, von welchem Fig. 33 einen Ausschnitt gibt. Für dasselbe wurde die Woche zu fünf vollen wirklichen Arbeitstagen angenommen und damit allen Unterbrechungen, durch ungünstige Witterung u. a., Rechnung getragen. Durch Zusammenstellung des Bedarfs für alle einzelnen Leistungen im Bauprogramm ergab sich eine zweite Tabelle (Fig. 32), aus welcher der jederzeitige Gesamtbedarf an Baustoffen und die Gesamtleistung ersichtlich war; mit Rücksicht auf die unsichere und unregelmäßige Zufuhr mußte jeweils für entsprechende Vorräte rechtzeitig Vorsorge getroffen werden.

Das Bauprogramm konnte im allgemeinen eingehalten werden, und die wohlüberlegten Bau-einrichtungen, die ebenso wie das Bauprogramm, hauptsächlich von Dipl.-Ing. J. Müller entworfen wurden, haben sich trefflich bewährt und, trotz ziemlich bedeutender Anlagekosten, als sehr wirtschaftlich erwiesen.

**Translation** (provided by Mr. Oliver F. Lehmann):

A very accurate graphical building program was set up for the execution of the work, of which Fig. 33 shows a part. For that, each week was assumed to be five full days of real work, and thus all interruptions, by unfavourable weather, etc., were incorporated. By compiling the demands for each of the individual services in the construction program, a second table (Fig. 32) was created, which showed the total demand of construction materials and the overall effort; appropriate stocks were needed with regards to the uncertain and irregular supply, each had to be provisioned timely.

The construction program was generally complied with, and the well-developed construction facilities, which have been designed mainly by Dipl.-Ing. J. Müller, just like the construction program, have excellently proven their value and shown to be very efficient, notwithstanding fairly significant investment costs.